



Auszug aus der Sitzung vom 19.01.2017

Bauanträge

Für nachfolgende Bauanträge wurde das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB erteilt:
Ilzlandmilch GbR (Neubau eines Retentionsteiches in Erdbauweise mit einem Speichervolumen von 240 m³ in Biberbach); Hallhuber Barbara (Nutzungsänderung von einer ehem. Wohnung zur Tierarztpraxis in Perlesreut)

Kindergärten

Die Haushaltspläne 2017 der Kindergärten „St. Anna“ und „Wald-Kindergarten Wichtelkinder“ wurden vorgelegt und behandelt. Demnach stehen beim Kindergarten „St. Anna“ Einnahmen in Höhe von 433.987,00 EUR Ausgaben in Höhe von 436.900,00 EUR gegenüber. Somit beträgt das Jahresdefizit 2.913,00 EUR. Lt. Defizitvereinbarung beläuft sich der Kostenanteil des Marktes Perlesreut somit auf 1.747,80 EUR. Beim „Wald-Kindergarten Wichtelkinder“ stehen Einnahmen in Höhe von 126.161,00 EUR Ausgaben in Höhe von 121.580,00 EUR gegenüber. Somit kommt es zu einem Jahresüberschuss von 4.581,00 EUR. Der Marktgemeinderat stimmte beiden Haushaltsplänen zu.

Antrag auf Erstaufforstung

Zu einer beantragten Erteilung einer Erlaubnis zur Erstaufforstung hat der Marktgemeinderat das Einvernehmen erteilt. Die gesetzlichen Abstandsflächen sind einzuhalten.

Wasserversorgung Markt Perlesreut

Für zwei weitere Bohrungen in Rentpoldenreuth vergab der Marktgemeinderat den Auftrag an die Fa. Stockbauer GmbH aus Pfarrkirchen mit einer Vergabesumme von netto 74.070,00 EUR, die nach Auswertung der Angebote günstigster Bieter war.

Vollzug des Gesetzes über die Zuständigkeiten im Verkehrswesen (ZuStG-Verk) - Verkehrssicherung durch die Freiwilligen Feuerwehren – generelle Zustimmung

Die Freiwilligen Feuerwehren des Marktes Perlesreut nehmen neben ihren Einsatztätigkeiten bei technischen Hilfeleistungen und bei Bränden (= Pflichtaufgaben) auch regelmäßig Verkehrsabsicherungen bei Veranstaltungen, Umzügen, Prozessionen und sonstigen Umzügen auf öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet wahr. Hierbei handelt es sich um freiwillige Tätigkeiten der Feuerwehren, für die – soweit im Vorfeld bei der Gemeinde angefragt wurde – bislang immer einzelfallbezogen der Auftrag bzw. die Zustimmung durch den 1. Bürgermeister erteilt wurde. Um lt. hierfür relevanter Vorschrift nach Art. 7 a des Gesetzes über die Zuständigkeiten im Verkehrswesen (Art. 7 a ZustGVerk) nicht in jedem Einzelfall eine Zustimmung erteilen zu müssen, fehlende Einwilligungen zu vermeiden und nicht zuletzt um Rechtssicherheit zu schaffen, empfiehlt auch die Versicherungskammer eine Pauschalermächtigung zu beschließen, weil Feuerwehrleute, die ohne förmliche Beauftragung bzw. Zustimmung den Verkehr regeln, sonst keinen Versicherungsschutz genießen. Deshalb erteilte der Marktgemeinderat die generelle Zustimmung, dass die Feuerwehren Perlesreut, Niederperlesreut und Waldenreut im Gemeindebereich die Absicherung von Einsatzstellen und Veranstaltungen wie z.B. Umzügen, Prozessionen etc. gemäß Art. 7 a ZustGVerk vornehmen dürfen.

Diskussion bzw. Festlegung von Maßnahmen für den Bereich „Freizeit – Tourismus – Digitalisierung Markt Perlesreut“

Bürgermeister Manfred Eibl informierte die Marktgemeinderatsmitglieder, dass die Planungen für die Anschaffung eines Bürgerservice-Portals für die VGem Perlesreut laufen. Bei vielen Gemeinden und Städten ist auf der Homepage bereits ein sogenanntes Bürgerservice-Portal installiert. Über die Webseiten der Gemeinden Perlesreut und Fürsteneck können so u.a. folgende Dienste angeboten werden: Antrag auf Erteilung einer Meldebescheinigung, Umzug innerhalb der VGem, Voranzeige einer Anmeldung, Antrag auf Ausstellung eines Führungszeugnisses, die Ausstellung von Geburts-, Ehe- oder Sterbeurkunden, die Übermittlung des Wasserzählerstandes oder der Briefwahl-Antrag. Zudem sollen im Bereich Tourismus neue Formen der Digitalen-Information und Werbung ET 4 von der Firma Huber Media zum Einsatz kommen. Gemeinsam mit der Gemeinde Thurmansbang soll eine 360°-Kamera angeschafft werden, außerdem soll die Tourist-Info vor Ort ein Tablet samt WLANfähigen Drucker erhalten. Wanderwege wie z.B. der Mühlenweg, der Aussichtspunkt am Lindberg oder die Sommer- und Winterwanderwege soll es zukünftig im 3D-Format geben. Für die Installation und Anlegung des Mühlenweges wurde im Dezember 2016 ein Förderantrag über den Naturpark mit Gesamtkosten von 29.761,63 EUR gestellt. Bei einer 70%igen Förderung müsste sich der Markt Perlesreut mit einem Eigenanteil von 8.928,49 EUR beteiligen. Immer mehr Bürger entscheiden sich für einen Urlaub mit Wohnmobil. Deshalb sollen auf dem Parkplatz zwischen Friedhof und Sportplatz in Nähe des Skilifthäuschens vier Stellplätze inkl. Ver- und Entsorgungseinheiten für Wohnmobile mit geschätzten Kosten von 9.800,00 EUR geschaffen werden. Beim Pandurensteig sind Maßnahmen wie die Wegaufbereitung und Digitalisierung mit geschätzten Kosten von 1.500,00 EUR auf drei Jahren und bei der Via Nova das Erstellen von Spirit-Points inkl. App, welche das Pilgern ohne Begleitung lebbar macht, mit einmaligen Kosten von 572,15 EUR, geplant. Für die Erschließung eines Rundwanderweges in Nähe der Dießensteiner Leite laufen bereits Gespräche für eine Hängebrücke über die Ilz. In Sachen Kostenbeteiligung für vorgenannte Maßnahmen laufen bereits Gespräche mit Werbegemeinschaft und Fremdenverkehrsverein Perlesreut-Fürsteneck, so Bürgermeister Manfred Eibl. Nach Meinung der Marktgemeinderatsmitglieder sollen die vorgestellten Maßnahmen so weit wie möglich umgesetzt werden.